

Jahresbericht 2004, 28. Dezember 2004

Projekt Workshop Energieeffizienz bei Set-Top Boxen

Autor und Koautoren	Alois Huser und Thomas Grieder
beauftragte Institution	Encontrol GmbH
Adresse	Bremgartenstrasse 2, 5443 Niederrohrdorf
Telefon, E-mail, Internetadresse	056 485 90 44, alois.huser@encontrol.ch
BFE Projekt-/Vertrag-Nummer	100946 / 151121
Dauer des Projekts (von – bis)	August 2002 bis März 2005

ZUSAMMENFASSUNG

Zur Zeit dürften in der Schweiz ca. 420'000 Set-Top Boxen im Einsatz sein, analoge Satellitenempfänger mit eingerechnet. Diese Zahl wird sich bis in zehn Jahren vervielfachen und einen Wert von über 3 Millionen erreichen. Der Energiebedarf dieses Gerätesektors wird von heute ca. 40 GWh auf über 300 GWh ansteigen, im schlechtesten Fall, d.h. wenn die Geräte nicht über adäquate Energiesparfunktionen verfügen, auf über 500 GWh.

Die europäische Union hat einen sogenannten *Code of Conduct on Energy Efficiency of Digital TV Service Systems* erarbeitet. Die wichtigsten Hersteller und ein Dienstanbieter haben den *Code of Conduct* unterschrieben.

Das vorliegende Projekt verfolgt zwei Ziele:

- In einem ersten Schritt werden die Akteure in der Schweiz für die Effizienzfrage sensibilisiert und der Inhalt des *Code of Conduct* der *Europäischen Kommission* wird ihnen vermittelt.
- In einem zweiten Schritt in Form eines Workshops mit den Akteuren werden mögliche Entwicklungsszenarien und Vorschläge für ein weiteres Vorgehen in der Schweiz erarbeitet.

Im Berichtsjahr wurden das Programm für die Informationsveranstaltung, sowie ein motivierender Einladungsbrief erstellt.

Die Informationsveranstaltung wird am 8. Dezember in den Räumlichkeiten der SWICO in Zürich stattfinden.

Projektziele

AUSGANGSLAGE

Die Digitalisierung ist auch beim Fernsehempfang auf dem Vormarsch. Ein Pilotprojekt der SRG für die terrestrische Ausstrahlung im Engadin wurde erfolgreich abgeschlossen, der produktive Betrieb im Tessin ist angelaufen. Digitale Programme werden auch über Kabel und Satellit angeboten.

Zur Zeit dürften in der Schweiz ca. 420'000 Set-Top Boxen im Einsatz sein, analoge Satellitenempfänger mit eingerechnet. Diese Zahl wird sich bis in zehn Jahren vervielfachen und einen Wert von über 3 Millionen erreichen. Der Energiebedarf dieses Gerätesektors wird von heute ca. 40 GWh auf über 300 GWh ansteigen, im schlechtesten Fall, d.h. wenn die Geräte nicht über adäquate Energiesparfunktionen verfügen, auf über 500 GWh (s. Fig. 1, Quelle [1]).

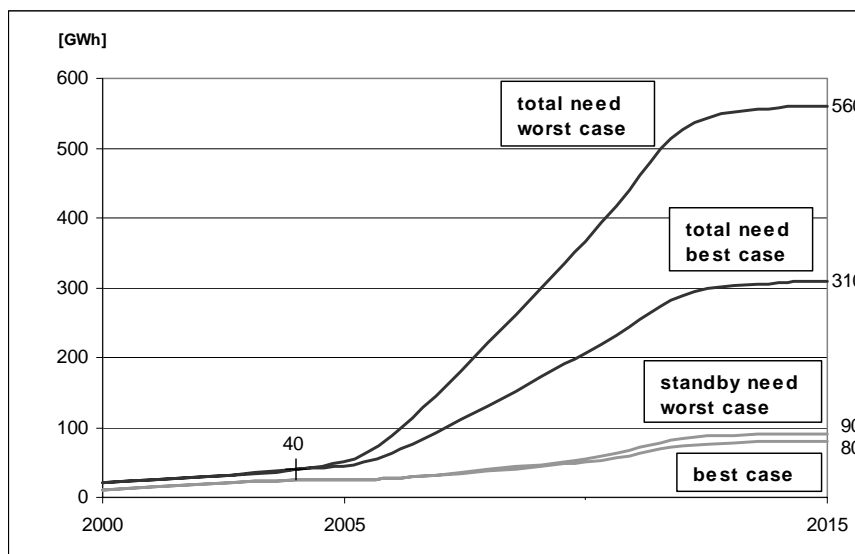


FIG. 1 BEDARFSPROGNOSE SET-TOP BOXEN

Im internationalen Umfeld sind verschiedene Aktivitäten im Gange. In den USA wurde im Rahmen des *Energy Star Programs* ein Energie-Label für die Set-Top Boxen erarbeitet. Die europäische Union dagegen beschreitet den Weg einer freiwilligen Vereinbarung mit Herstellern und Diensteanbietern und hat zu diesem Zweck den sogenannten *Code of Conduct on Energy Efficiency of Digital TV Service Systems* erarbeitet [2]. Die wichtigsten Hersteller und ein Diensteanbieter haben den *Code of Conduct* unterschrieben. Basierend auf den Zielwerten des *Code of Conduct* hat auch GEEA ein Energie-Label für Set-Top Boxen definiert.

ZIELE

Die Geräteimporteure und Diensteanbieter in der Schweiz befassen sich zur Zeit kaum mit den Belangen der Energieeffizienz. Das Projekt verfolgt zwei Ziele:

- In einem ersten Schritt werden die genannten Akteure für die Effizienzfrage sensibilisiert und der Inhalt des *Code of Conduct* der *Europäischen Kommission* wird ihnen vermittelt.
- In einem zweiten Schritt in Form eines Workshops mit den Akteuren werden mögliche Entwicklungsszenarien und Vorschläge für ein weiteres Vorgehen in der Schweiz erarbeitet.

Durchgeführte Arbeiten und erreichte Ergebnisse

In einem ersten Schritt wurden das Programm für die Informationsveranstaltung, sowie ein motivierender Einladungsbrief erstellt.

Der Versand an die Importeure und Dienstleister erfolgte durch das *Bundesamt für Energie (BfE)*. Die *energie agentur elektrogeräte (eae)* steuerte dazu die Adressen von 10 wichtigen Branchenvertretern bei. Zusätzlich wurden folgende Dienstleister eingeladen:

- Cablecom GmbH
- SRG SSR idée suisse
- Swisscable (Verband der Kabelnetzbetreiber)
- Teleclub AG
- Swisscom Broadcast AG
- Swisscom Fixnet AG
- Telesuisse (Vertretung der privaten Fernsehanstalten in der Schweiz)

Die Informationsveranstaltung wird am 8. Dezember in den Räumlichkeiten der SWICO in Zürich stattfinden.

Nationale Zusammenarbeit

Das Projekt wird in Zusammenarbeit mit der *energie agentur elektrogeräte (eae)* durchgeführt. Die *eae* stellt eine Liste der wichtigsten Branchenvertreter zur Verfügung. Es wird erwartet, dass die teilnehmenden Branchenvertreter ihre Erfahrungen bei der Erarbeitung von Handlungsalternativen aktiv einbringen.

Die Ansprechpartner auf Seiten der Dienstleister sind bekannt aus der *DVB-Plattform*, die vom *Bundesamt für Kommunikation (BAKOM)* geführt wird. Schon im März dieses Jahres konnten die Aspekte der Energieeffizienz bei Set-Top Boxen im Rahmen dieser Informations-Plattform präsentiert werden.

Internationale Zusammenarbeit

Im vorangehenden Projekt zur Erarbeitung der Grundlagen [1] wurden die Aktivitäten verschiedener internationaler Institutionen aufgearbeitet und dokumentiert.

Die Arbeiten der *Europäischen Kommission* in Bezug auf die *Codes of Conduct* für Digitale TV-Systeme und für Breitbandkommunikation werden durch das *BfE* aktiv verfolgt. Daraus resultierende Inputs an die Informationsveranstaltung und den Workshop werden vom Leiter des *Forschungsprogrammes Elektrizität*, R. Brüniger, eingebracht.

Bewertung 2004 und Ausblick 2005

Eine Bewertung der bisherigen Aktivitäten ist erst nach der Informationsveranstaltung möglich. Die Veranstalter erhoffen sich eine rege Teilnahme von Seiten der Dienstleister und Importeure.

Referenzen

- [1] T. Grieder et al. **Grundlagen zur Energieeffizienz von Set-Top Boxen**, Encontrol GmbH im Auftrag des Bundesamtes für Energie, Bern, 2004
- [2] **Code of Conduct on Energy Efficiency of Digital TV Service Systems**, http://energyefficiency.jrc.cec.eu.int/html/standby_initiative.htm, Version 2.0, July 2004